

## Planungsunterlagen:

Download über [www.ultradent.de](http://www.ultradent.de)  
 - CAD Planungsdaten 2D (entsprechend Klebefolien)  
 - CAD Planungsdaten 3D  
 (U1600; U1302; U1300HK; U6000F/S; U1280; Fridolin)

<b>Installationspläne 1:1</b>	<b>Best. Nr.:</b>
GL2020 (UD2020)	36222
easy2020 (UD2015)	36384
Typ08 (UP3020)	36240
Anschlusskasten Typ 2 (UP4020) für HK	363850
Anschlussbox EX Geräte	35677
Anschlusskasten Fridolin	363830

**Elektrische Zuleitung** 3 x 1,5 mm<sup>2</sup>  
 freies Ende über Fußboden 0,8 m

**Potentialausgleich siehe** VDE 0100-710  
 freies Ende über Fußboden 0,8 m

**Eingangsspannung / Frequenz** 230V / 50Hz  
**Absicherung bauseitig** Automat C 16A  
 oder GL 10A

**Leistungsaufnahme bei 230V max.** 50 – 1600VA  
 Je nach Betriebsart

**Wärmeabgabewert bei 230V ca.** 100–3000 kJ/h  
 je nach Betriebsart

**Elektrische und mechanische Sicherheit ist nach IEC 60601-1 geprüft.**

**Wasserqualität Anschluss** gem. Trinkwasserverordnung  
 Es wird dringend empfohlen, vor der Installation einer neuen Einheit, einen mikrobiologischen Wassertest am Kaltwasserventil des Installationspunkts durchzuführen, um Störungen durch verkeimtes Wasser zu vermeiden.

**Schutz Trinkwasserversorgung** nach DIN EN 1717  
 Freier Auslauf nach DVGW(Zertifikat NW-0402BP5556)

**Wasserhärte** 8,4 -12° dH  
 Bei Abweichungen von den Vorgaben sind geeignete Systeme zur Wasseraufbereitung einzusetzen. Wird die empfohlene Wasserhärte deutlich unterschritten, muss die Behandlungseinheit zwingend mit Druckwasserflasche ausgeliefert werden. Bei Gesamthärtewerten unter 8°dH wird Algenwachstum begünstigt.

**ph – Wert** 7,2 – 7,8

**Bauseitige Wasserfiltrierung** 80 µm

**Geräteeigene Wasserfiltrierung:**  
 Bodenanschlussbox 150 µm  
 Gerätekörper (Unit und Helferinnenelement) 270 µm

**Wasseranschluss**  
 bauseitig mit Eckventil insges. 60 mm über Boden  
 für Rohranschluss 10 Ø Rohr 10 mm über Boden

**Stagnierende Wasserstrecken sind auszuschließen oder abzutrennen.**

**Wassereingangsdruck** 2 – 5 bar  
**Wassereingangsmenge** min. 5 l/min

**Wir empfehlen, ein zentrales Magnetventil im Hauptwasserweg zu der (den) Behandlungseinheit(en) einzuplanen, mit dem nach Arbeitsende der Wasserzufluss unterbrochen werden kann.**

**Abflussanschluss:**  
 nach DN 40 HT-PP, DIN 19560 Ø 40 mm  
 über Fußboden 20 mm

**Abflussmenge** min. 5 l/min  
**Gefälle Wasserabfluss** min 10 mm pro Meter

**Luftanschluss** bauseit. mit Eckventil, insges. 60 mm ü. Boden  
 für Rohranschluss 10 Ø, Rohr 10 mm über Boden

**Lufteingangsdruck** 6 – 8 bar  
**Lufteingangsmenge** > 80 NI/min

**Absauganschluss**  
 nach DN 40 HT-PP, DIN 19560 Ø 40 mm  
 über Fußboden 20 mm

**Absaugunterdruck (statisch)**  
 max. 160 mbar am Geräteeingang

**Saugvolumen am Geräteeingang**  
 Bei Mundspülventil 600 - 1000 NI/min  
 Bei Dürr CS1/CAS1 800 - 1000 NI/min

**Fußbodenbeschaffenheit**  
 Lastaufnahme 5 kN/m<sup>2</sup>

Es ist darauf zu achten dass Befestigungsbohrungen im Boden benötigt werden! (z.B. bei Bodenheizung)

## Anschlussbedingungen für VisonU an Netzwerk

**Leerrohr\*** min. Ø 50 mm, bündig

**Kabel (Netzwerk, HDMI, USB)**  
 freies Ende über Fußboden ca. 0,8 m

**Einzelplatzbetrieb:** keine besonderen Anforderungen;

### **Mehrplatzbetrieb:**

#### **- Betriebssystem für Server**

- Windows 2008 Server
- Windows 2012 Server
- Windows 7 Prof.
- Windows 8 / 8.1 Professional

#### **- Betriebssystem für Arbeitsstation**

- Windows 7 Prof.
- Windows 8 / 8.1 Professional
- Windows 10 Professional

#### **- Anschluss am Netzwerk (Bestellnr. notwend. Kabelset: 2235)**

- **Netzwerkkabel: CAT5e** (oder höher) in der Bodendose ca. 50cm (Anschluss an Netzwerkschwitch)

#### **- Anschluss Bildschirmbetrieb HDMI/Kamera an Praxis-PC\***

- HDMI-Kabel von Bodendose zum PC
- USB-Verlängerung (USB Buchse in Bodendose)
- PC mit dedizierter Grafikkarte mit HDMI (Auflösung 1920x1080) / USB 2-Anschluss / kompatible Software

#### **- Anbindung an Fremdsysteme (VDDS)**

VisonU unterstützt die VDDSmedia – Schnittstelle in den Ausbaustufen 1-6.

<http://www.vdds.de/content/de/schnittstellen.php>

**Der Betreiber der Behandlungseinheit ist dafür verantwortlich, dass bauseitig, d.h in der Hausinstallation, geeignete Massnahmen getroffen werden, damit die angegebenen Grenzwerte nicht überschritten werden.**